



Detailansicht des Registereintrags

Verband der Zytostatika herstellenden Apothekerinnen und Apotheker (VZA) e.V.

Aktuell seit 06.10.2026 13:47:57

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R000651
Ersteintrag:	18.02.2022
Letzte Änderung:	06.10.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	08.07.2026
Tätigkeitskategorie:	Wirtschaftsverband oder Gewerbeverband/-verein
Kontaktdaten:	Adresse: Reinhardtstraße 19 10117 Berlin Deutschland Telefonnummer: +493028095071 E-Mail-Adressen: mail@vza-info.de Webseiten: www.vza-info.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Mitgliedsbeiträge, Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

180.001 bis 190.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,54

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Michael Marxen**
Funktion: Präsident
2. **Christiane König**
Funktion: Vizepräsidentin
3. **Michael Raber**
Funktion: Vizepräsident

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (11):

1. **Kerstin Harder**
2. **Frederik Schöning**
3. **Christiane Müller**
4. **Prof. Dr. Hartwig Bohne**
5. **Tobias Goeke**
6. **Dr. Klaus Peterseim**
7. **Stefan Räuber**
8. **Oliver Feth**
9. **Michael Marxen**
10. **Christiane König**
11. **Michael Raber**

Gesamtzahl der Mitglieder:

146 Mitglieder am 30.06.2026, ausschließlich natürliche Personen

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (2):

Arzneimittel; Gesundheitsversorgung

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst sowie durch die Beauftragung Dritter wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Grundlagen der Arbeit des Verbands sind die Vernetzung, der Erfahrungsaustausch und die Zusammenarbeit zwischen den Mitgliedern und externen Akteurinnen und Akteuren aus Wirtschaft, Zivilgesellschaft, Wissenschaft und Politik. Um die Rahmenbedingungen für die Zytostatika und sonstige Parenteralia herstellende öffentliche Apotheken zu verbessern, unterhalten wir einen interfraktionellen Dialog. Mithilfe von Positionspapieren informieren wir über Herausforderungen und Potenziale der Reinraumherstellung in der öffentlichen Apotheke und machen Vorschläge für gesetzliche Regelungen zum Erhalt der herstellenden öffentlichen Apotheken und zur Stärkung der Hilfstaxe. Des Weiteren vernetzt der Verband seine Mitglieder mit Politikerinnen und Politikern, um den direkten Dialog zu fördern. Es werden Fachveranstaltungen organisiert, aber auch unmittelbar Stellungnahmen und Gutachten veröffentlicht und/oder an Abgeordnete sowie an die Bundesregierung übermittelt.

Konkrete Regelungsvorhaben (2)

1. Regelungsvorschläge für Apothekenreform

Beschreibung:

Abschaffung der Null-Retaxationen

Festlegung der Fachinformation des pharmazeutischen Unternehmers als verbindliche Vorgabe zur Haltbarkeit

Transparenz der mittels Auskunftsanspruchs nach § 129 Abs. 5c Satz 8-10 SGB V erhaltenen Nachweise

Regionalitätsprinzip bei der Versorgung

Betroffenes geltendes Recht:

SGB 5 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

2. Keine Wiedereinführung von Zytostatika-Ausschreibungen auf Apothekenebene

Beschreibung:

Änderungsantrag 7 der Fraktionen der CDU/CSU und SPD zum Gesetzentwurf GKV-Beitragssatzstabilisierungsgesetz (Apothekenbezogene Ausschreibungen für Zytostatika)

Betroffenes geltendes Recht:

SGB 5 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Arzneimittel [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (2):

1. SG2610060022 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 29.09.2026 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

2. **SG2610060023** (PDF - 5 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 05.10.2026 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

600.001 bis 610.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gewinnermittlung-nach-4-Abs-3-EStG-1-1-31-12-2025.pdf